

Einige Fragen zur Ausführung von Holzschutzmaßnahmen

Bitte senden Sie Ihren ausgefüllten Fragebogen bis zum 01. September 2006 an die folgende Adresse:

DIN-Verbraucherrat
c/o Herrn Guido Hoff
Burggrafenstraße 6
10787 Berlin

Fax: 030-2601 1142
E-Mail: Guido.hoff@din.de

1. Um was für ein Objekt handelt es sich (z. B. Dachstuhl, Carport, Wintergarten, Gartenhaus usw.)?

2. Wann wurde das Objekt geplant bzw. gebaut?

3. Wurde für Ihr Objekt trockenes Bauholz eingesetzt? ja nein weiß nicht
4. Entsprechen die Abmessungen des Bauholzes den Angaben in der Statik und der Rechnung? ja nein weiß nicht
5. Wurde das Holz Ihres Baus mit einem Holzschutzmittel behandelt? ja nein weiß nicht
6. Wurden Sie vom Architekten oder von der Holzbaufirma über die Möglichkeiten des Holzschutzes beraten? ja nein weiß nicht
7. Waren Sie in die Entscheidung über einen Holzschutz einbezogen? ja nein weiß nicht
8. Wurden Sie über mögliche Gesundheitsgefahren des Holzschutzes mit Bioziden in Innenräumen aufgeklärt? ja nein weiß nicht
9. Sind Sie über mögliche Alternativen zum Verzicht auf chemischen Holzschutz (z. B. durch die Verwendung von getrocknetem Kiefern-, Lärchen- oder Douglasienholz) informiert worden? ja nein weiß nicht

Bitte die 2. Seite beachten!

10. Wenn Ihr Holz chemisch behandelt wurde:

- a. Wurden Sie über die chemische Behandlung informiert? ja nein weiß nicht
- b. Wurden Sie in die Entscheidung über das Holzschutzmittel einbezogen? ja nein weiß nicht
- c. Wurde bei der Verwendung des chemischen Holzschutzes zwischen der Anwendung im Innen- oder Außenbereich unterschieden? ja nein weiß nicht
- d. Wurde am Holz Ihres Objekts eine Kennzeichnung der Holzschutzbehandlung vorgenommen? ja nein weiß nicht
- e. Welche Angaben sind dabei notiert worden? _____

- f. Traten im behandelten Holz nach dem Einbau deutlich sichtbare Risse auf? ja nein weiß nicht
- g. Falls "Ja", wurden diese Risse nachträglich imprägniert? ja nein weiß nicht
- h. Wurde das Holzschutzmittel auf der Rechnung zu den Holzbauarbeiten gesondert angegeben? ja nein weiß nicht

Die Auswertung des Fragebogens erfolgt anonym durch einen öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen. Wenn Sie Ihr Einverständnis für Rückfragen zur Klärung möglicher Unklarheiten geben wollen, kreuzen Sie bitte hier an:

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!